

FRAGEBLATT ZU LEKTION 1

Entstehung der Bibel

Bitte beantworten Sie möglichst jede Frage, indem Sie die entsprechende Bibelstelle anführen. Benützen Sie dazu die revidierte Lutherübersetzung von 1984, oder eine andere gute Bibelübersetzung. (z.B. Zwingli, Elberfelder, Einheitsübersetzung usw.) „Die Gute Nachricht“ und ähnliche Übersetzungen sind für Studienzwecke am wenigsten geeignet.



Fragen beantworten

1. Was ist das Gesamthema der Bibel?

2. In welchen Sprachen wurden die Schriften der Bibel ursprünglich verfasst?

3. Wie werden die ersten **fünf Bücher** der Bibel genannt und wie lauten ihre lateinischen Bezeichnungen?

4. In welche **drei grossen Teile** wurden die Schriften des Alten Bundes aufgeteilt?

5. In welche **drei grossen Teile** können die Schriften des Neuen Bundes eingeteilt werden?

6. Was bedeutet das Wort Kanon?

7. Wer ist der eigentliche Verfasser der gesamten Bibel?



Bibelstellen ergänzen

Markus 13,31: „Himmel und Erde werden; meine aber werden nicht vergehen.“

2. Timotheus 3,16-17: „Alle Schrift, von Gott ist nütze zur Lehre, zur, zur, zur in der Gerechtigkeit, dass der vollkommen sei, zu allem guten Werk geschickt.“

2. Petrus 1,19-21: „Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Und das sollt ihr vor allem wissen, dass keine Weissagung in der eine Sache eigener Auslegung ist. Denn es ist noch nie eine (solche) Weissagung aus Willen hervorgebracht worden, sondern getrieben von dem haben Menschen im geredet.“

1. Petrus 1,24: „Das Gras ist verdorrt und die Blume abgefallen, aber des Herrn bleibt in“



Richtig oder falsch bestimmen

	1. Die Bibel entstand in einem Zeitraum von 2000 Jahren.
	2. Der lateinische Begriff „biblia“ bedeutet die Bücher.
	3. Das dritte Buch Mose handelt von Opfervorschriften, Festen und Reinigungen.
	4. Die lateinische Bezeichnung für das erste Buch Mose lautet: Exodus.
	5. Die Schriften des Alten Bundes enthalten insgesamt 19 kleinere Prophetenbücher.
	6. Die Apostelgeschichte wird auch oft die Fortsetzung des Lukasevang. genannt.
	7. Während der Zeit der Entstehung der biblischen Bücher wurden auch noch viele andere religiöse Schriften verfasst.
	8. Die Heilige Schrift entstand durch den Beschluss eines Kirchenkonzils.
	9. Die Heiligen Schriften wurden von Gott wörtlich „eingehaucht.“
	10. Die ethischen Prinzipien Jesu sind nicht menschlich, sondern göttlich.

